

Ressort: Lokales

Historische Schätze im Schlossmuseum Quedlinburg

Museum im Schloss Quedlinburg

Quedlinburg, 08.05.2015, 12:52 Uhr

GDN - Das Schlossmuseum Quedlinburg befindet sich auf dem Schlossberg der Welterbestadt. Gegenstand der Ausstellung ist die Geschichte Quedlinburgs, Ausgrabungsfunde, Barockzimmer, der Raubgrafenkasten und die Historische Bibliothek zählen zu den Exponaten.

Auf den Spuren der Vergangenheit hoch über der Stadt

Auf einem markanten Sandsteinfelsen über Quedlinburg thronen, weithin sichtbar, Stiftskirche und Renaissanceschloss. Die historischen Schlossmauern beherbergen unter anderem das Schlossmuseum Quedlinburg. Für seine Zeugnisse aus Ottonischer Zeit und die historisch bedeutsame Bibliothek ist es überregional bekannt.

Ein Rundgang durch das Schlossmuseum Quedlinburg ist eine Zeitreise, führt zu bronzezeitlichen Funden, ins Mittelalter und in fürstliche Wohnräume des 17. Jahrhunderts.

936 lies Heinrich I. das Damenstift auf dem heutigen Schlossberg gründen, bauliche Spuren dieser Gründungsjahre sind im ottonischen Kellergewölbe sichtbar. Stuckaturen und romanische Kapitelle sind dort zu sehen, die zu den ältesten Stuckarbeiten Deutschlands gehören.

Die Schätze der Historischen Bibliothek Quedlinburg wurden vor allem im Barockzeitalter zusammengetragen. Wertvolle Bücher, bedeutsame Schriften und Dokumente dokumentieren die deutsche Geistes- und Kulturgeschichte und erzählen über die Geschichte der Stadt Quedlinburg.

Der Raubgrafenkasten und andere Kostbarkeiten

Eines der bekannten Exponate im Schlossmuseum Quedlinburg ist die filigrane Goldscheibenfibel. Das antike Schmuckstück wurde in der nahegelegenen Ausgrabungsstätte Groß Orden gefunden und stammt vermutlich aus dem siebten Jahrhundert. Als "Raubgrafenkasten" ist eine hölzerne Kiste zu bestaunen. Der Legende nach wurde der Raubgraf vom Regenstein darin gefangengehalten. Einen prunkvollen Gegensatz zu diesem Verlies bilden die fürstlichen Gemächer, die im Stil des Barock und des Klassizismus eingerichtet sind. Unter den ausgestellten Gemälden findet sich die "Tafelrunde der Äbtissin" und das "Porträt einer Dame im Jagdkostüm".

Das Museum auf dem Schlossberg gehört zu den Städtischen Museen Quedlinburg und befindet sich südwestlich der Altstadt. Es beherbergt die archäologische Dauerausstellung "Scherben, Schätze, Spurensuche". Zusätzlich zu den ständig ausgestellten Attraktionen, zeigt das Schlossmuseum Quedlinburg wechselnde Sonderausstellungen. Besonder, museumspädagogische, Angebote können nach Voranmeldung gebucht werden, dazu gehören Ferienaktionen speziell für Kinder und Kostümführungen.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-54247/historische-schaetze-im-schlossmuseum-quedlinburg.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV: Katrin Heidelberger

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich. Katrin Heidelberger

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com